



TENNISCLUB LOHMAR E.V.

NEWS 2016

Maggy & Bert verzauberten unser Clubhaus zur Weihnachtsfeier

Wieder durften wir uns an einem üppig geschmückten und mit hunderten von Lichtern dekoriertem Clubhaus erfreuen und einen amüsanten und kurzweiligen Abend verbringen. Seit einigen Wochenenden wurde allerlei Dekoration von Maggy & Bert aus dem Keller geholt und installiert und sorgte letztlich für eine wunderbare vorweihnachtliche Atmosphäre. Ein reichhaltiges Buffet für das leibliche Wohl konnte über Stunden geplündert werden. Es war einfach lecker.

Christian Hardt, Josef Boddenberg und Oliver Bollmann als ‚The Neighbours‘ sorgen für die musikalische Untermalung mit besinnlichen, kölschen Adventsliedern. Anschließend wurde mit dem italienischen ‚Dance Duo‘ aus Köln das Tanzbein auf altbekannte Gassenhauer und moderne Rhythmen geschwungen. Erst nach einigen Zugaben und leicht erschöpften Tänzerinnen und Tänzern, haben wir das ‚Dance Duo‘ mit Mario & Stefano zu später Stunde nach Hause entlassen.

Ein Abend mal ganz ohne Tennis? Naja, fast.

Denn geehrt wurde natürlich Holger Turanskyj, da er auf ein sehr erfolgreiches Tennisjahr zurückblicken kann und dieses mit dem Gewinn des Titels als Verbandsmeister abschließen konnte.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Holger.

DADOLO und HEDOLO mit Rekordbeteiligung

Susanne Tödt und Joachim Pook gewinnen das Damen- und Herrendoppeltturnier

Die Sommersaison 2016 hat beim TC Lohmar mit dem DADOLO und HEDOLO wieder einen würdigen und schönen Abschluss gefunden. Die 15. Ausgabe des beliebten Damen- und Herrendoppeltturniers, das traditionell Ende September zum Ende der Saison stattfindet, hatte in diesem Jahr sogar eine Rekordbeteiligung zu verzeichnen. Insgesamt 60 Teilnehmer hatten sich zu dem Turnier eingetragen, um sich am 24. September auf der Clubanlage im Damen- und Herrendoppel zu messen. Gefragt waren bei den zum Teil hart umkämpften Matches wieder einmal Ausdauer und Kondition sowie eine gewisse Technik, aber auch etwas Glück, da weder bei den Herren noch bei den Damen mit einem festen Partner gespielt wurde. Die Paarungen waren zuvor per Los zusammengestellt worden. Jeder Spieler kam viermal zum Einsatz, der jeweils 30 Minuten dauerte. Glück hatten auch die Organisatoren Karen und Jürgen Schmidt sowie Monika und Helmut Zeitz. Der Zeitpunkt für das Turnier war nämlich wieder gut gewählt, denn es herrschten an diesem Samstag ideale Wetterbedingungen: 24 Grad, Sonne pur und ein laues Lüftchen. Beste Voraussetzungen also für ein gelungenes Turnier, und ein gelungenes Turnier wurde es dann auch. Die 32 Damen und 28 Herren hatten sehr viel Spaß und auf den Plätzen sowie auf der Terrasse herrschte eine ausgelassene Stimmung. Nach rund vier Stunden standen schließlich die Sieger fest. Bei den Frauen belegte Vorjahressiegerin Susanne Tödt den ersten Platz vor Nadine Drewke. Ihnen folgten auf den Plätzen drei, vier und fünf Petra Hörseljau, Anja Szurowski und Karin Hasselbring. Die Plätze sechs, sieben und acht belegten Ursula Stöber, Stefanie Dumetresco und die punktgleichen Annegret Boddenberg und Roswita Gauchel. Bei den Männern siegte Joachim Pook vor Harald Drexler und Guido Drewke. Vierter wurde Karl-Heinz Lukas, Fünfter Holger Hörseljau und Sechster Thorsten Breitenbach. Alle Preisträger konnten schöne Preise in Empfang nehmen, die auch in diesem Jahr größtenteils gestiftet worden waren (Firma Eubel, Sportshop Halpaus, Magrit und Bert Hammes, Herz-Apotheke Hoffnungstal, Joy Fashion Monika Zeitz). Die Geselligkeit kam natürlich auch nicht zu kurz. Zwischen den einzelnen Runden gab es Kuchen, den einige Teilnehmerinnen gebacken hatten (Annegret Boddenberg, Jutta Deurer, Yeol Edel, Brigitte Hundhausen, Hanne Jeromin, Inge Krämer, Doris Peters, Silvia Pook, Karen Schmidt, Susanne Tödt, Monika Zeitz), und nach der Siegerehrung warteten auf die Teilnehmer gegrillte Lummersteaks. Zuvor hatte der Verein noch die Mitglieder der aufgestiegenen Medenmannschaften geehrt. Als kleine Anerkennung überreichte Sportwart Gerd Riegg den angetretenen Mannschaften jeweils einen Gutschein für zwei bzw. drei Hallenstunden. Die Aufsteiger waren in diesem Jahr: Damen 30 (Aufstieg in 1. Verbandsliga), Damen 40 (Aufstieg in 1.

Bezirksliga), 2. Damen 50 (Aufstieg in 2. Verbandsliga), 2. Herren 40 (Aufstieg in 2. Kreisliga), Herren 55 (Aufstieg in 2. Verbandsliga), Herren 70 (Aufstieg in 2. Verbandsliga) und 2. Juniorinnen 18 (Aufstieg in 2. Bezirksliga). Nach dem offiziellen Ende des Turniers war natürlich noch nicht Schluss. Es wurde ausgiebig gefeiert und auch der eine oder andere Spielverlauf noch einmal diskutiert. Und eins scheint jetzt schon gewiss, wie bei der allgemeinen Zufriedenheit zu hören war: Bei der 16. Ausgabe des Turniers werden viele der Teilnehmer im nächsten Jahr wohl wieder mit dabei sein.

VR-Bank-Cup: Alle spielen für die Jugend

TC Blau-Weiß Wahlscheid gewinnt den Wanderpokal beim Mixed-Turnier

Wenn die Medenspiele abgeschlossen sind und die Sommersaison sich dem Ende zuneigt, geht es beim TC Lohmar in den Monaten August und September noch einmal Schlag auf Schlag. Am Anfang dieses jährlichen Endspurtes stehen die offenen Lohmarer Stadtmeisterschaften, den Abschluss bildet dann das Damen- und Herrendoppeltturnier. Dazwischen liegt als ein weiteres Highlight der VR- Bank-Cup, der in diesem Jahr bereits zum zwölften Mal über die Bühne ging. Mitmachen bei diesem offenen Turnier können Mixed-Paare, die, wie es der Name schon andeutet, eine gemischte weibliche und männliche Besetzung haben, und die, so steht es in der Ausschreibung des Turniers, gerne gemeinsam Tennis spielen. Je nach Addition des Alters der Mixed-Paare sind diese spielberechtigt für die Altersklasse Mixed 40, Mixed 70, Mixed 100 oder Mixed 120. Jugendliche zählen dabei mit 20 Jahren. Auch in diesem Jahr war die Beteiligung sehr gut, das Turnier findet weiterhin viel Anklang. 47 Mixed-Paare aus den umliegenden Vereinen waren an den Start gegangen, um vom 28. August bis 10. September in vier verschiedenen Altersklassen um den Sieg, aber auch um wichtige Punkte für den Wanderpokal zu kämpfen. Unter den Teilnehmern waren auch wiederum viele (22!) Mutige, die mit ihren Ehepartnern spielten und ihre Ehe während des Turniers einer kleinen Bewährungsprobe unterzogen. Einige dieser Paare harmonierten sehr gut. Sie schafften es trotz dieses „Handicaps“ sogar bis in die Halb- und Finalrunde. Harmonie und auch gute Stimmung prägten ohnehin dieses Turnier. Hierzu beigetragen hat sicherlich auch das sehr schöne Wetter, das die Teilnehmer während des Turniers begleitete und an manchen Tagen aufgrund der sehr hohen Temperaturen aber auch viel von ihnen abverlangte. Besonders deutlich wurde dies bei den Halbfinal- und Finalspielen, die am 10. September bei viel Sonnenschein und großer Hitze vor einer stattlichen Zuschauerkulisse stattfanden. An diesem Tag war insbesondere auch die souveräne Turnierleitung um Maria Wolf und Claudia und Dirk Barschkett gefordert, die Terminprobleme einiger Paare bewältigen musste und nicht verhindern konnte, dass das eine oder andere Mixed-Paar an diesem Tag drei (!) Spiele absolvieren musste. Die Vorrunden waren zuvor in Gruppenspielen ausgetragen worden, ab dem Viertelfinale ging es dann im KO-System weiter. Viele der insgesamt 100 Spiele, die im Laufe des Turniers stattfanden, waren sehr packend und spannend. In vielen Fällen musste der Champions-Tiebreak entscheiden, wobei dann Sieg oder Niederlage oftmals sehr nahe beieinander lagen. Die großen Überraschungen blieben sportlich gesehen allerdings aus.

In der Altersklasse 40 dominierte wie im letzten Jahr eindeutig der TC Lohmar, der die ersten vier Plätze unter sich ausmachte. Sieger wurden wiederum Nora Barschkett und Jamal Abu Shihada, die sich im Finale gegen Christina Roder und Matthias Wilmers durchsetzen konnten. Dritter wurde die Paarung Louisa Schwarzrock und Jan-Philipp Schmidt, Vierter das Mixed Pauline Körner und Marc Opitz. Einzig in der Altersklasse 70 waren keine Lohmarer Paare unter den ersten vier Plätzen zu finden. Es siegten Daniela und Markus Koeppen vom TC Blau-Weiss Siegburg/TC Lohmar vor Anja Block und Jan Raether vom TC Blau-Weiß Wahlscheid. Die Drittplatzierten Britta Miebach und Dieter Müllenborn kamen vom TC Blau-Weiss Siegburg. Vierter wurden Madeleine Bertzen und Marc Döppenbecker aus Hennef. In der Altersklasse 100 sorgten die Dauersieger Claudia und Dirk Barschkett vom TC Lohmar wieder für klare Verhältnisse. Hinter ihnen reihten sich Monika Papst/Gerd Janik (TuS Birk) und Ute Schmitz/Oliver Schütz (TC Heide) als weitere Sieger auf den Plätzen zwei und drei ein. Vierter wurden die Lohmarer Maria und Dieter Wolf. Und auch in der Altersklasse 120, die das größte Teilnehmerfeld bildete, sah es nicht schlecht für die Lohmarer aus, die mit den Paarungen Karen und Jürgen Schmidt sowie Angelika Voglrieder/Heribert Kraus die Plätze eins und zwei belegten. Dritter wurden Lilo und Karl-Heinz Lukas (TC Lohmar/TC Much) und Vierter die Paarung Karin Hasselbring und Bernd Weidlich vom TC Blau-Weiß Wahlscheid.

Beim VR-Bank-Cup werden aber nicht nur die Sieger in den vier Altersklassen ermittelt. Nach einer ausgeklügelten Punkteverteilung wird auch der Pokalsieger unter den teilnehmenden Vereinen errechnet. Im letzten Jahr war dies der TC Lohmar. Diesmal war der TC Blau-Weiß Wahlscheid ganz vorne, gefolgt wiederum von den

Lohmarern. Dritter wurde der TC Heide vor dem TuS Birk. Den Wanderpokal für die siegreichen Wahlscheider überreichte bei der abschließenden Siegerehrung dann Oliver Mülln, der Leiter der VR-Bank Lohmar, die sich seit Jahren für dieses Turnier stark gemacht hat. Oliver Mülln übergab auch die Schecks an die beteiligten Vereine, denn diese erhalten je nach Platzierung einen bestimmten Geldbetrag aus dem Sponsoringtopf, den die VR-Bank bereitstellt. Der Betrag ist zweckgebunden und geht an die jeweilige Jugendkasse. Der TC Blau-Weiß Wahlscheid konnte sich über 425 Euro freuen und der TC Lohmar über 350 Euro. 275 Euro erhielten der TC Heide und 200 Euro der TuS Birk. Auch die Spieler und Spielerinnen gingen nicht leer aus. Jeder konnte ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen. Dankende Worte gab es im Rahmen der Siegerehrung von der Turnierleitung noch für die namens- und geldgebende VR-Bank, die mit ihrem finanziellen Engagement dieses Turnier erst ermöglicht hat. Mit dabei war auch wiederum das Sportgeschäft Halpaus, das mit einem Stand am letzten Turniertag vertreten war und einige Sachpreise für die Sieger gestiftet hatte.

Junger Tennispower beim TC Lohmar Jugendclubmeisterschaften zum Saisonabschluss

Am 16. und 17. September spielten die Kinder und Jugendlichen des TC Lohmar um die Platzierungen bei den diesjährigen Jugendclubmeisterschaften. Neben Pokalen für die Podestplätze freuten sich alle über schöne Sachpreise der Firma Yonex, welche über unseren Trainer Oliver Odenkirchen organisiert wurden. Nach einer langen Sommersaison mit vielen Medenspielen und Turnieren bildeten die Clubmeisterschaften den sportlichen Abschluss der Außensaison, bevor es nach den Herbstferien darum geht, sich weiter zu verbessern und die Grundlagen für 2017 zu erarbeiten.

Die Turnierleitung um Dirk und Claudia Barschkett sowie die Trainer Vaughn Bryan und Matthias Wilmers sahen viele gute Spiele und bedanken sich sowohl bei den Teilnehmern und deren Eltern für das gezeigte Engagement und nicht zuletzt bei unserer Clubgastronomie für die leckeren Burger.

Lohmarer Stadtmeisterschaften 2016 Großes Teilnehmerfeld und packende Wettkämpfe bei der 7. Ausgabe des LK- und Ranglistenturniers

Den ausrichtenden Vereinen der Lohmarer Stadtmeisterschaften, TC Lohmar, TC Blau-Weiß Wahlscheid, TC Heide 1975, TuS 1910 Birk, ist es auch in diesem Jahr gelungen, ein attraktives und perfekt organisiertes Turnier auf die Beine zu stellen. 179 Tennisspieler aus dem Umfeld waren der Einladung zu der 7. Ausgabe des Turniers gefolgt und kämpften vom 13. bis 27. August in insgesamt 14 Konkurrenzen um LK- und DTB-Ranglistenpunkte. Es waren nicht ganz so viele Teilnehmer wie in den vorangegangenen Jahren. Angesichts der ringsum aus dem Boden schießenden LK-Turniere, vor allem der von Privaten durchgeführten LK-Tagesturniere, ist das aber auch kein Wunder. Und dennoch heben sich die Lohmarer Stadtmeisterschaften in Bezug auf die Größe des Teilnehmerfeldes wohltuend immer noch von anderen LK-Turnieren ab. Dies gilt auch für den Modus, der in Lohmar etwas anders aussieht. Gespielt wird bei dem Turnier weiterhin in zwei Gruppen (Gruppe A und Gruppe B), die pro Altersklasse angeboten werden. In der Gruppe B (LK 14 bzw. LK 16 – LK 23) werden die Konkurrenzen ausschließlich für die LK-Wertung berücksichtigt, wogegen es bei der Gruppe A (LK 1 – LK 13 bzw. LK 15) auch um die (höheren) DTB-Ranglistenpunkte geht. Eine Neuerung im Spielmodus gab es allerdings dann doch. Leider musste die im letzten Jahr eingeführte Zwischenrunde, die sich sehr bewährt hatte und es dem Verlierer in der ersten Runde ermöglichte, bei einem Sieg in der Zwischenrunde wieder ins Hauptfeld zurückzukehren, gestrichen werden. Der Grund: Nach den DTB-Durchführungsrichtlinien ist bei ranglistenrelevanten Turnieren das KO-System mit Zwischenrunde nicht zulässig mit der Folge, dass die Ergebnisse nicht in die Ranglistenbewertung übernommen werden. Die Konsequenz war, dass wieder die Nebenrunde angeboten wurde, in der nun neben der Hauptrunde nur noch die Verlierer in der ersten Runde aufeinandertrafen. Zwar wurden diese Spiele für die LK-Wertung weiterhin berücksichtigt. Für viele Teilnehmer fehlte damit jedoch der Anreiz, sich für die Nebenrunde zu melden. Es kamen dann auch nur 6 Nebenrunden bei insgesamt 22 Konkurrenzen zustande, und Nebenrunden mit jeweils nur sehr wenigen Teilnehmern waren nicht die Ausnahme. Ansonsten lief alles perfekt. Die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Vereinen funktionierte hervorragend, und auch das Wetter spielte in diesem Jahr endlich wieder mit, sodass die Turnierleitung um Manfred Ames,

Dirk Barschkett, Karl-Heinz Blum, Traude Gundel, Heike Janik Gerd Riegg und Oliver Schütz keine größeren Probleme hatte, das Ganze zu koordinieren. Nur am Sonntag mussten aufgrund des zweistündigen Regens vier Spiele verlegt werden. Großes Tennis gab es dann am letzten Tag bei den Endspielen, die in diesem Jahr auf der Anlage in Birk stattfanden, wo zeitgleich auch das 40-jährige Bestehen des TuS Birk gebührend gefeiert wurde. Die zahlreichen Zuschauer, die bei schönen Wetter die Plätze säumten, freuten sich über Spiele auf hohem technischem Niveau, die oftmals erst im Champions-Tiebreak entschieden werden konnten. Ein weiteres Novum gab es bei den Siegerehrungen, die bislang immer ganz zum Schluss in einem feierlichen Rahmen stattfanden. Sie wurden diesmal kurz nach den jeweiligen Spielen in kleineren Gruppen durchgeführt, da in der Vergangenheit oftmals nicht alle Sieger bis zum Ende warten konnten. Preise gab es natürlich weiterhin. Die Finalisten der Hauptrunden konnten auch in diesem Jahr Pokale, Medaillen und Urkunden mit nach Hause nehmen. Überreicht wurden außerdem Badetücher mit der Aufschrift „Lohmarer Stadtmeisterschaft“, die an dieses gelungene Turnier erinnern sollen.

Die Sieger in den einzelnen Altersklassen der Konkurrenzen mit KO-System:

Herren 40 A (LK 1-13): Jochemich, Marc (TC Blau-Gelb Bonn-Beuel)

Herren 40 B (LK14-23): Ottersbach, Thomas (STV Am Grafenkreuz)

Herren 50 A (LK 1-13): Bartscher, Gerhard (TC Rot-Weiss Hangelar)

Herren 50 B (LK 14-23): Odenthal, Klaus (SV Blau-Weiss Hand)

Herren 55 A (LK 1-15): Röhl, Markus (TC BW Hennef)

Herren 55 B (LK 16-23): Kraus, Heribert (TC Lohmar)

Herren 60 A (LK 1-15): Weber, Gero (TC Rot-Weiss Hangelar)

Herren 65 A (LK 1-15): Hofmann, Werner (TC Arnoldshöhe 1986).

Herren 70 B (LK 16-23): Klaren, Herbert (TC Lohmar)

Damen 40 B (LK 14-23): Wertenbruch, Susanne (TC Rot-Weiss Troisdorf)

Damen 50 A (LK 1-13): Lange, Maren (TSC Troisdorf)

Damen 50 B (LK 14-23): Rehahn, Verena (TuS Birk 1910)

Damen 60 A (LK 1-15): Bachmann, Roswitha (TC Blau-Weiss Lülldorf)

Damen 60 B (LK 16-23): Deurer, Jutta (TSC Troisdorf)

Die Sieger in den einzelnen Altersklassen der Konkurrenzen im Round Robin-System (bei höchstens 4-5 Teilnehmern in der Konkurrenz spielt jeder gegen jeden):

Herren B (LK 15 -23): Wagenknecht, Niclas (TC Blau-Weiss Wahlscheid)

Herren 60 B (LK 16-23): Wagner, Siegfried (Dünwalder TV 1905)

Damen B (LK 14-23): Körner, Pauline (TC Blau-Weiss Siegburg)

Damen 65 B (LK 16-23): Borchardt, Ursula (TC Grün-Weiß Burscheid)

Frauenpower beim TC Lohmar

Großes Interesse bei den Tennis-Ladies

Am 07.08.16 war es endlich wieder soweit. Insgesamt 56 Ladies aus 18 verschiedenen Vereinen, von Kreisliga bis Oberliga, fanden sich auf der Tennisanlage des TC Lohmar bei bestem Sommerwetter ein, um mit viel Spaß und sportlichem Ehrgeiz ein tolles Turnier zu gestalten.

Dieses vereinsübergreifende Turnier fand dieses mal so viel Zuspruch, dass erstmals die maximale Zahl der Teilnehmerinnen begrenzt werden musste.

In festen Spielpaarungen wurden insgesamt vier Spiele im Doppelmodus ausgetragen, die auf jeweils 30 Minuten begrenzt waren. Mitgebrachte Kuchenplatten sorgten für leckere Zwischenmahlzeiten, bis es nach den letzten Spielen dann zum gemeinsamen Grill-Dinner überging.

Alle Ladies erhielten ein Startgeschenk und konnten bei einer (nietenfreien!) Tombola weitere reizvolle Präsente mit nach Hause nehmen.

Ab und an fand sich während des Turniers dann doch noch ein männliches Clubmitglied ein, um sich dieses herrliche Bild voll besetzter Tennisplätze, fest in der Hand des anderen Geschlechts, nicht entgehen zu lassen.

Um übrigens als Lady im Sinne dieses Turniers anerkannt zu werden, reicht es vollkommen aus, das zarte Alter von 45 Jahren erreicht zu haben.

Jugend-Flutlichtturnier

Bereits am 8. Juli 2016 – traditionell am letzten Schultag vor den Sommerferien- fand auch das diesjährige Jugend-Flutlichtturnier des Tennisclubs Lohmar statt.

Ab 19:30 Uhr war die Tennisanlage fest in der Hand unserer Tennisjugend. 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielten in Doppelpaarungen auf sieben Plätzen mit gelosten Partnern. Alle 20 Minuten wurden Partner und Gegner neu ausgelost, um es für alle Teilnehmer interessanter zu machen. Zur Komplettierung des Feldes fanden sich Vaughn Bryan und Matthias Wilmers sowie Claudia Barschkett bereit (alle trotz nicht mehr ganz jugendlichem Alters) bereit mitzuspielen.

Um 21:30 Uhr konnten sich alle Spieler mit Salaten und gegrillten Würstchen stärken um in der mittlerweile eingetretenen Dunkelheit endlich unter Flutlicht weiter zu spielen. Eine besondere Herausforderung, da man sich nun deutlich mehr auf den Ball konzentrieren muss, als dieses bei Tageslicht der Fall wäre.

Die Jugendlichen wurden paarweise aufgeteilt und die Trainer brachten jeweils die Bälle ins Spiel. Es wurde mit schnellen Wechseln gegeneinander gespielt. Gegen 23 Uhr war das Ende des Turniers besiegelt, das Flutlicht wurde ausgeschaltet und alle Spieler konnten gut gelaunt in die Ferien verabschiedet werden.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Vaughn, Matthias und Gerd, die dieses Turnier zum wiederholten Mal ehrenamtlich durchgeführt haben. Herzlichen Dank auch an Ehepaar Hammes für die freundliche Bewirtung und die leckeren, spendierten Frikadellen.

Durch die großzügige Spende von Werner Witt wurden die Essenskosten mehr als gedeckt, so dass die Jugendlichen kein Startgeld bezahlen mussten und die Jugendkasse nicht unterstützen musste.

Ein gelungener Abschluss der 1. Saisonhälfte!

Schleifchenturnier am Pfingstsonntag

Trotz des vorhergesagten unbeständigen Wetters fanden sich 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Spielklassen am Pfingstsonntag ein, um gemeinsam das traditionelle Schleifchenturnier zu bestreiten.

Um allen wetterbedingten Eventualitäten zu begegnen, wurde durch die Organisatorin und Turnierleiterin, Maria Wolf, kurzfristig der Spielablauf gestrafft. Die jeweils 30-minütigen Spiele wurden ohne große Pause hintereinander gespielt. Den Büffetschmaus á la Maggy Hammes, mit frischem Salat und Spaghetti Bolognese, gab's also nicht mittendrin, sondern erst am Ende des Turniers. Die von Maria Wolf immer wieder beruhigenden Wetterbotschaften "Es hält sich!" bestätigten sich tatsächlich und die Spieler wurden teilweise mit blauem Himmel und Sonnenschein belohnt.

Erfolgreiche und glückliche Turniersieger waren Susan Himmel und Peter Conrads, die es schafften, jeweils 7 von 8 möglichen Schleifchen zu gewinnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Jugend wird mehrfacher Kreismeister

Mit insgesamt neun Spielerinnen und Spielern der Tennisjugend konnte der Tennisclub Lohmar seine Teilnahme an den diesjährigen Kreismeisterschaften bestreiten.

Drei unserer erfolgreichen Nachwuchstalente schafften es dabei bis ins Halbfinale (Pauline Körner, Henri Bremer und Nick Dreilich) und weitere drei erreichten sogar das Finale.

In einem spannenden Finalmatch unterlag Tim Dreilich (U 12) mit 6:2, 4:6 und 10:3 dann leider nur knapp, freute sich aber dennoch sehr über seinen Titel als Vizekreismeister.

Als Gewinner und neue Kreismeister konnten sich dann aber souverän Frieder Winkelmann (U 16) mit (6:2; 6:4) und Dominik Beyer (U 14) mit (2:6; 6:4; 10:5) durchsetzen und sich über ihre Titelgewinne freuen.

Herzlichen Glückwunsch!

Saisonöffnung, erster Schnuppertennistag und Dank für Karl-Heinz Vögeding

Mit dem Hissen unserer Clubfahne am 15.04.2016 war es offiziell: die Sommersaison ist eröffnet.
Zu diesem traditionellen Ereignis fanden sich bei strahlendem Sonnenschein einige Mitglieder ein, um Siegfried Barschkett bei seiner Amtshandlung mit Beifall zu unterstützen.
Zuvor dankte Gerd Riegg im Namen des Vorstandes Karl-Heinz Vögeding für seine langjährige Tätigkeit als Clubwart und überreichte ihm die Urkunde als ‚Weltbester Clubwart‘.
Die ersten Spielerinnen und Spieler waren dann am Samstag auf der Anlage, als der erste Schnuppertag um 11:00 Uhr mit 16 interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern begann.
Trotz eines kleinen aber heftigen Wolkengusses musste das Schnuppern zwar kurz pausieren, konnte aber anschließend mit viel Spaß aller fortgeführt werden.
Am kommenden Samstag, den 23.04., findet der zweite Schnuppertag statt, hoffentlich auch wieder mit vielen interessierten Tennisneulingen.
Unsere Trainer stehen parat, um viel Engagement den Kleinen und Größeren die Freude am Tennisspielen zu vermitteln. Viel Erfolg dabei!

Die Junioren-18 des TC Lohmar feiern ihren Aufstieg

Mit einem deutlichen Siegeszug sind die Junioren 18 des TC Lohmar in der 1. Bezirksliga angekommen. Obwohl die junge Mannschaft erstmals in der aktuellen Wintersaison gemeldet wurde, konnte sie sich direkt ihren Aufstieg in die nächste Liga sichern.
Mit drei eindeutigen Siegen und nur einem Unentschieden zeigten die Nachwuchsspieler mit 7:1 Punkten ihre Klasse.

Der TC Lohmar erklimmt die Oberliga -

Die 1. Mannschaft der Herren 50 ist nicht zu bremsen

Sie sind erst im letzten Winter in die Verbandsliga aufgestiegen und wollten diese Klasse nur halten. Mit diesem Ziel startete die 1. Mannschaft der Herren 50 des TC Lohmar in die Wintersaison 2015/16. Nur nicht absteigen war die Devise. Aber damals hatten sie noch nicht die Rechnung mit ihrem eigenen Können gemacht, denn sie klopfen nicht nur leise, sondern laut mit einem deutlichen Vorsprung von 3 Punkten an die Tür der Oberliga an. Pure Freude über diesen sensationellen Aufstieg trägt diese Mannschaft seither. Und sie resümieren diesen Erfolgsweg wie folgt:

‚Im ersten Spiel gegen den ‚Baesweiler TC‘ spielten wir ohne unsere Nummer 1, Vaughn Bryan, und schafften mit etwas Glück einen deutlichen 5:1-Sieg. Im 2. Spiel gegen ‚Eschweiler‘ traten wir in Bestbesetzung an und gewannen perfekt mit 6:0. Aber die gruppenstärksten Mannschaften standen uns ja noch bevor. Mit weiteren herben Ausfällen bestritten wir dann das 3. Spiel gegen ‚Bensberg‘ und retteten ein Unentschieden. Doch noch war nichts entschieden. Weiter ging es in harten Matches gegen unsere Gegner aus Geilenkirchen und Rodenkirchen, die wir erfolgreich mit 4:2 und 5:1 für uns entscheiden konnten und damit endlich den nicht für möglich gehaltenen Aufstieg besiegelten.‘

Mannschaftsgeist zahlt sich aus, denn die ‚Neuen‘ in der Oberliga konnten während der Spieltage immer auf die beratende und anfeuernde Anwesenheit ihrer verletzten Kameraden zählen. Und in der kommenden Wintersaison dürfen dann auch die ‚Küken‘ der Mannschaft aktiv am weiteren Erfolg mitwirken, da sie dann endlich die erforderliche Altersgrenze erreicht haben.

Vorsitzender Manfred Ames einstimmig wiedergewählt

Bei der Jahreshauptversammlung wurde mit großer Mehrheit eine Beitragserhöhung beschlossen

Bei den Neuwahlen in der Jahreshauptversammlung Anfang März wurde Vorsitzender Manfred Ames einstimmig in seinem Amt bestätigt. Neu in den Vorstand wurden gewählt Heribert Kraus (Clubwart) und Sascha Himmel (Öffentlichkeitswart). Karl-Heinz Vögeding und Karen Schmidt, die langjährig für diese Bereiche im Vorstand zuständig waren, hatten nicht mehr kandidiert.

Als Vorsitzender Manfred Ames am 6. März um 12.30 Uhr die Versammlung schloss, waren knapp zwei Stunden vergangen, in denen der wieder gut vorbereitete Vorstand in Wort und Bild über seine mannigfaltigen Aktivitäten berichtet hatte. Das Ganze war so überzeugend und erfreulich, dass längere Aussprachen nicht erforderlich waren. In der Tat konnten sich die Anwesenden angesichts der geschilderten sportlichen und finanziellen Entwicklung des Clubs entspannt im Stuhl zurücklehnen. Sehr begrüßt wurde vor allem, dass die Mitgliederentwicklung weiterhin gegen den allgemeinen Trend positiv verläuft. Auch im sportlichen Bereich sieht es, wie zu hören war, sehr gut aus. Sechs Mannschaften sind im letzten Jahr aufgestiegen. Erfreuliches vernahmten die Anwesenden auch aus dem Breitensportbereich, wo vor allem die Turniere mit ihren unterschiedlichen Zielgruppen für ein abwechslungsreiches und harmonisches Clubleben sorgen. Nach diesen Erfolgsmeldungen war es kein Wunder, dass von den Versammelten sämtliche Anträge angenommen wurden. Dies betraf unter anderem die Entlastung des Vorstandes (einstimmig) und auch die Beitragserhöhung ab 2017 im Erwachsenen- und Familienbereich, die der Vorstand mit einem erhöhten Instandhaltungsbedarf begründete.

Spiel und Spaß eröffnet das Tennisjahr

19. PIA-NOVA-Cup im Tenniszentrum Hennef

Gewohnte Qualität gab es auch in diesem Jahr beim 19. PIA-NOVA-Cup im Tenniszentrum Rhein-Sieg in Hennef sowohl von der Organisation, dem Spielverlauf wie der abschließenden Siegerehrung. Hauptorganisator Eberhard Trapp und sein bewährtes Team (Doris Liedmann, Ecki Kanzow und Maria Wolf) konnten auch in diesem Jahr wieder 56 Teilnehmer motivieren, nach den vielen gemütlichen Feiertagen wieder den Tennisschläger zu schwingen, um dem Weihnachtsspeck den Kampf anzusagen. Von Kids bis Senior aus den unterschiedlichsten Vereinen war mal wieder alles vertreten, sodass viele bunt zusammengestellte Mixed-Doppel-Paarungen gegeneinander antreten konnten.

Pünktlich um 14 Uhr versammelten sich alle Tennisbegeisterten in der Tennishalle. Nach Eberhards netten Willkommensworten und der obligatorischen sportlichen Aufwärmgymnastik startete das Turnier. Es folgten schöne und spannende Matches und nach fünf Stunden eifrigen Spielens gab es einen Sieger: Karl-Heinz Vögeding (TC Lohmar) konnte mit 31 Spielpunkten in diesem Jahr den begehrten Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Ihm folgten auf den Fersen mit 30 Punkten Susan Himmel (TC Lohmar) und mit 27 Punkten Karin Hasselbrink (TC Wahlscheid). Auch ganz viele Sponsoren (VR-Bank Lohmar, Sportshop Halpaus, Fa. Eubel, Fa. Werner Witt, Reisebüro Schwaborn, Reisebüro Fahnder, Pizzeria Da Lorenzo, Optik Hennes und Linden Apotheke) „spielten“ in diesem Jahr wieder mit, sodass die abschließende Siegerehrung mit vielen großen und kleinen Überraschungen gespickt war. Der TC Lohmar und das PIA-Team bedanken sich ganz, ganz herzlich bei den zahlreichen Sponsoren. Ein leckeres Büffet und ein gemütliches Beisammensein bildeten den netten Ausklang dieses tollen Tages der guten Laune und sportlichen Betätigung.